

Niederschrift

über die Sitzung des Bezirksausschusses Istrup



Sitzungs-Nr.: **Istrup/002/20-25**
Sitzungs-Tag: **03.03.2021**
Sitzungs-Ort: **Istrup, Mittelstraße, Bürgerhalle**
Beginn der Sitzung: **19:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **21:30 Uhr**

CDU:

Don, Helmut

Krawinkel, Josef

Menke, Stefan

Muhr, André

Vertretung für B. Gadzinski

Vorsitzender

SPD:

Märkel, Wolf-Dieter

Vertretung für D. Robrecht

Bündnis90/DIE GRÜNEN:

Vogt, Monika

Liste Zukunft:

Grawe, Frank

Stieren-Knoke, Bernd

Ströter, Dominik

Schriftführer

Als Gast nimmt teil:

Gieffers, Diethelm

Bezirksverwaltungsstellenleiter

Tagesordnung

Drucksache Nr.

Öffentliche Sitzung

- 1. Eröffnung**
- 2. Bestellung Schriftführer**
- 3. Verpflichtung stellvertretender Mitglieder**
- 4. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters**

- 5. Sachstandsbericht IKEK; Feuerwehrgerätehaus**
- 6. Anträge der CDU Ortsunion**
 - 6.1. Überprüfung und Lösungsfindung Geschwindigkeitsreduzierung**
 - 6.2. Erweiterung von Straßenschildern**
 - 6.3. Erneuerung Beschriftung Ortseingangsschilder**
- 7. Antrag der Heimatfreunde Istrup**
 - 7.1. Umgestaltung Rasenfläche Istruper Straße**
- 8. Antrag: Bordsteinabsenkung Istruper Straße/B64 Überführung**
- 9. Fällarbeiten Bornegrund, mögliche Nutzung**
- 10. Unser Dorf hat Zukunft**
- 11. Bekanntgaben**
- 12. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer**

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung

Der Vorsitzende Menke eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Gegen Form und Frist der Einladung gab es keine Bedenken, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

2. Bestellung Schriftführer

Zum heutigen Schriftführer bestellt die Versammlung einstimmig Herrn Bernd Stieren-Knoke.

3. Verpflichtung stellvertretender Mitglieder

Seit der letzten Ausschusssitzung kamen weitere ordentliche und stellvertretende Ausschussmitglieder hinzu. Diese wurden verpflichtet, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen für die Stadt Brakel auszuführen.

4. Wahl des Bezirksverwaltungsstellenleiters

Zum Bezirksverwaltungsstellenleiter wurde Diethelm Gieffers **einstimmig** wiedergewählt.

5. Sachstandsbericht IKEK; Feuerwehrgerätehaus

Zum Sachstand IKEK und Feuerwehrgerätehaus informierte die Stadt Brakel, dass es zu Verzögerungen im weiteren Vorgehen durch Grundstücksvereinigungen komme. Weitere Verzögerungen seien durch einen Vorstandswechsel im Betreiberverein der Bürgerhalle entstanden.

Andre Muhr informierte die Anwesenden darüber, dass z.B. alle Anwohner und anliegenden Grundstückseigentümer bei der Umplanung und Erweiterung zustimmen müssen. Dies sei sehr zeitintensiv. Informationsgespräche habe die Löschgruppe Istrup mit den Anwohnern schon in Eigenregie durchgeführt, obwohl es nicht ihre Aufgabe sei. Des Weiteren könnten die Fördergelder für den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses jedoch noch bis einschließlich 2023 abgerufen werden. Die Ausschreibungen für die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses seien angelaufen.

6. Anträge der CDU Ortsunion

6.1. Überprüfung und Lösungsfindung Geschwindigkeitsreduzierung

Die CDU-Ortsunion stellt den Antrag, am Ortseingang Istrup auf der K 50 aus Richtung Herste eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h einzurichten. Es käme dort aufgrund der Doppelkurven oft zu unübersichtlichen und gefährlichen Verkehrssituationen.

Dem Antrag stimmen die Ausschussmitglieder **einstimmig** zu.

6.2. Erweiterung von Straßenschildern

Die CDU-Ortsunion stellt den weiteren Antrag, die Straßenschilder der Johannes-Allerkamp-Straße, des Ferdinand-Ernst-Platzes und der Heinrich-Balzer-Straße um Informationshinweise zu ergänzen. Auf diesen Hinweisschildern sollen die Funktionen und die Stellung dieser prägenden Personen des Ortes beschrieben werden, z.B.

- Johannes-Allerkamp-Straße: Bürgermeister 1952-1979
- Heinrich-Balzer-Straße: Pastor 1900-1948
- Ferdinand-Ernst-Platz: Lehrer und Küster 1814-1856

Der Ausschuss stimmt dem Antrag **einstimmig** zu.

6.3. Erneuerung Beschriftung Ortseingangsschilder

Die CDU-Ortsunion stellt den Antrag, die „Willkommensschilder/Ortseingangsschilder“ an den beiden Ortseinfahrten an der K 50 zu erneuern und wetterfest herzurichten. Es wurde darüber beraten, dass man z.B. eine feste Kunststoffplatte verwenden und diese dann beschriften könne. Weiter wurde vorgeschlagen, dass z.B. bei einem Schützenfest oder Musikerfest die Platte dann vom jeweiligen Verein ausgetauscht werden könne.

Der Antrag wurde **einstimmig** angenommen.

7. Antrag der Heimatfreunde Istrup

7.1. Umgestaltung Rasenfläche Istruper Straße

Die Heimatfreunde Istrup stellen den Antrag auf Zustimmung für die Umgestaltung einer Rasenfläche in der Istruper Straße 7 und die Übernahme der Materialkosten seitens der Stadt Brakel. Geplant ist ein nicht begehbares Rondell mit integriertem digitalem Schaukasten. Die Arbeiten sollen komplett in Eigenleistung erledigt werden.

Dem Antrag stimmte der Ausschuss **einstimmig** zu.

8. Antrag: Bordsteinabsenkung Istruper Straße/B64 Überführung

Andre Muhr stellt den Antrag, dass eine Bordsteinabsenkung auf der Brücke Istruper Straße/Überquerung B 64 vorgenommen werden soll, da sich auf der Brücke ein sehr hoher Bordstein befände, welcher zu Beeinträchtigungen für Gehbehinderte, Rollstuhlfahrer, Kinderwagen usw. führe.

Des Weiteren soll der Bereich aus Richtung Bahn kommend, rechte Seite, direkt vor dem Gehweg gepflastert werden.

Der Ausschuss stimmt dem Antrag **einstimmig** zu.

9. Fällarbeiten Bornegrund, mögliche Nutzung

Monika Vogt informiert die Anwesenden darüber, dass sich im Bereich des Bornegrund in Richtung Ziegenbergstraße eine größere Fläche vertrockneter Fichten befindet. Diese Fläche müsse gerodet werden. Es wird dem Ausschuss angeraten, sich über eine mögliche Nachnutzung Gedanken zu machen. Infrage käme aus landschaftsschutzrechtlicher Sicht nur eine Wiederaufforstung oder eine Wiederaufforstung mit integrierten Projekten z.B. Wanderwege, Lehrpfade usw.

Die Mitglieder des Ausschusses sprechen sich dafür aus, sich bis zur nächsten Sitzung darüber Gedanken zu machen.

10. Unser Dorf hat Zukunft

Der Ausschuss berät darüber, ob an dem Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ teilgenommen werden soll. Allerdings müsse der Termin dann auch früh genug bekannt gegeben werden, um Vorbereitungen treffen zu können.

11. Bekanntgaben

- Die Stadtverwaltung gibt bekannt, dass die Abwasserkanalsanierung in Istrup in absehbarer Zeit in Angriff genommen werde.
- Das baufällige Haus Zawiasinski am Stubelitt, dessen Bewohner verstorben ist, soll versucht werden, seitens der Stadt Brakel zu kaufen und abzureißen. Besitzer des Hauses ist eine Erbgemeinschaft aus Polen, die nach neuesten Erkenntnissen kein Interesse mehr an dem Haus habe.
- Josef Krawinkel gibt zu bedenken, dass die Kreishandwerkerschaft Veränderungen in ihren Ausbildungsstandorten vorsieht. Es soll geklärt werden, ob der Standort Istrup erhalten bleibt.
- Die Straßenbeleuchtung „Istruper Straße“ Bereich B 64 soll überprüft werden.
- Der Dorfumwelttag soll in Istrup am 27.03.2021 stattfinden. Da sich die Bürgerinnen und Bürger aufgrund der Corona-Pandemie nicht treffen können, sollen sich Freiwillige bei Diethelm Gieffers melden, der diese dann einteilen wird.
- Die Werbung für Bauplätze, die sich an den beiden Ortseinfahrten an der K 50 aus Richtung Herste und aus Richtung Riesel befindet, sollen erneuert werden. Die Firma Allerkamp-Lücking hat sich hierfür bereit erklärt.
- Die Straßenreinigung soll nach Verschmutzungen durch z.B. landwirtschaftliche Fahrzeuge verbessert werden.
- Josef Krawinkel stellt das Projekt „Windkraft Dullenkamp“ vor. Dort sollen auf einer ca. 180 ha großen Fläche, die sich zwischen den Ortschaften Istrup, Riesel, Rheder, Schmechten und Siddessen befindet, nach jetzigem Stand 8 Windkraftanlagen errichtet werden. Die Stadt Brakel hat sich aber noch nicht weiter geäußert und muss jetzt erst einmal Windkonzentrationszonen ausweisen. Die Planungsgesellschaft Baywa wäre auch gern bereit, das Projekt im Bauausschuss vorzustellen.

12. Anfragen der Mitglieder und Zuhörer

Es werden keine Anfragen gestellt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

gez. Unterschriften:

Stefan Menke
(Vorsitzender)

Bernd Stieren-Knoke
(Schriftführer)